

# Migrantinnen in der Pflege und in der Pflegeausbildung: Chancen und Hindernisse

**ONLINE** Freitag, 05.11.2021, 20:00 - 21:30 Uhr

30,9% der Bevölkerung in Baden-Württemberg hatten 2017 Migrationsstatus. Somit bringen Menschen mit Migrationsgeschichten nicht nur neue Anforderungen für die Pflege, sondern auch Potenziale für den Pflegeberuf mangels Fachkräfte.

Im Jahr 2020 waren rund 15% der sozialversicherungs-pflichtigen Beschäftigten in der Altenpflege in Deutschland Ausländer. Im Bereich der Krankenpflege lag der Anteil ausländischer Beschäftigter bei 9 Prozent." (Statiska 2021).

Die Veranstaltung thematisiert das Zusammenspiel von Migrationserfahrungen in der Pflege sowie die zwischen-menschliche Beziehung von Pflegenden und Pflegebedürfnissen. Sie zielt darauf, die Relevanz bzw. Chance der Pflegeausbildung darzustellen und Migrantinnen für die Pflegeberuf zu gewinnen. Dabei werden folgende Themen diskutiert: Voraussetzungen und Kompetenzen für die Pflegeausbildung, Inhalte und Dauer der Pflegeausbildung und Berufsperspektive nach der Ausbildung.

\*Die Veranstaltung richtet sich an Migrantinnen von 17 bis 50 Jahren, unabhängig von ihren Sprachkenntnissen.

*Referentin: Cecile Gnimpieba, Pflegepädagogin B.A.*

*Moderation: Juliana Atillo-Schlotterbeck, Unternehmerin, vereinsaktiv auf den Philippinen und Deutschland*

*Koordination: Dr. Erwaa Bishara, Referentin für Bildung für Nachhaltige Entwicklung*

## Anmeldung bis 03.11.2021:

E-Mail: [kontakt@forum-internationaler-frauen.org](mailto:kontakt@forum-internationaler-frauen.org)  
Verantwortliche: Dr. Lucimara Brait-Poplawski,  
Vorsitzende des Forum Internationaler Frauen  
Forum Internationaler Frauen Baden-Württemberg e.V.  
Postfach 4105 - 70718 Fellbach  
[www.forum-internationaler-frauen.org](http://www.forum-internationaler-frauen.org)



## Gefördert von:

